



Langenlebarner Straße 108  
3430 Tulln  
Telefax: +43 (2272) 9005 - 13135  
Homepage: <http://www.noefv122.at>  
E-Mail: [noelfv@feuerwehr.gv.at](mailto:noelfv@feuerwehr.gv.at)

Gleichschrift

Bearbeiter: BR Ing. Christian Hübl  
Tel.: +43 (2272) 9005 - 13166  
E-Mail: [christian.huebl@feuerwehr.gv.at](mailto:christian.huebl@feuerwehr.gv.at)

Bei Antwort bitte Zahl angeben

GZ: FJ-LAGER-4-2016

Bezug:

Datum: 02. Juni 2016

Betrifft: **44. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend vom 7. – 10. Juli 2016 in Amstetten – Information**

### **Anreise**

**Anreise:** Auf der **A1** bis Abfahrt **Amstetten OST** – links weiter auf der **B1** Richtung Amstetten – nach ca. 5,8 km (1. Ampel) links auf die **L6051/6050** Richtung Euratsfeld – nach 3 km **Kreisverkehr** (Weislein), **1. Ausfahrt** auf die **L90** Richtung Amstetten (Adresse bis hierher für Navigationsgeräte: 3324 Euratsfeld, Feldmühle 8) - ab hier der Beschilderung (je Unterlager) sowie den Anweisungen der Feuerwehrstreife folgen.

Bitte jedenfalls den Hinweistafeln des Lagers folgen und nicht den Wegweisern des Straßenerhalters.

Sofern eine Anreise mittels Autobussen erfolgt (damit sind keine MTF oder dgl. gemeint) ist die Anreiseroute sowie der extra dafür zugewiesene Entladeplatz im Bereich des Badparkplatzes zu beachten!

Den Anweisungen der Feuerwehrstreife und des Ordnerdienstes ist unbedingt Folge zu leisten!

### **Abstellen der Fahrzeuge**

Siehe erste Aussendung Landestreffen vom 31. März 2016.

### **Anmeldung**

Siehe erste Aussendung Landestreffen vom 31. März 2016.

### **Lagerteilnahme**

Eine Teilnahme am Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend ist nur jenen Feuerwehrmitgliedern möglich, die als Geburtsdatum 7. Juli 2006 aufweisen oder älter sind.

In das Lagergelände dürfen keine Tiere mitgenommen werden.

### **Lagerbeitrag**

Siehe erste Aussendung Landestreffen vom 31. März 2016.

Eine erstmals neugegründete Feuerwehrjugendgruppe darf im Zeitraum von zwei Jahren nach der Anmeldung beim NÖ Landesfeuerwehrkommando das erste Mal kostenlos am Landestreffen der

NÖ Feuerwehrjugend teilnehmen.

Jede teilnehmende Feuerwehr hat eine Kautionshöhe von € 100,- bei der Anmeldung zu hinterlegen. Diese gilt für die Sauberkeit des Zeltplatzes und für die Einhaltung der Lagerordnung.

Wenn der Zeltplatz ordnungsgemäß verlassen wird und keine Verstöße gegen die Lagerordnung vorliegen, erhält die teilnehmende Feuerwehrjugendgruppe die Kautionshöhe am Sonntag vor der Abreise von der Feuerwehr Amstetten zurück.

### **Lagerordnung und Lagermappe**

Bei der Lageranmeldung erhält jede Feuerwehrjugendgruppe eine Lagermappe.

### **Lagerausweis**

Die Lagerausweise erhält der Betreuer gegen Vorlage der Zahlungsbestätigung bei der zuständigen Unterlagerleitung.

weiß:           Bewerter und Lagerorganisation

orange:         Betreuer

rot:             Unterlager Nord

grün:           Unterlager Ost

gelb:           Unterlager Süd

blau:           Unterlager West

### **Armbänder – Kennzeichnung für über 16 jährige Lagerteilnehmer**

Der Landesfeuerweherrat hat in der Sitzung vom 30.10.2009 beschlossen, dass jeder Lagerteilnehmer, welcher das 16. Lebensjahr vollendet hat, mit einem Armband gekennzeichnet werden muss.

Die Armbänder sind in den Unterlagerleitungen von jedem Lagerteilnehmer, welcher das 16. Lebensjahr vollendet hat, persönlich abzuholen.

### **Lagerwache**

Siehe Lagerordnung und Einteilung in der Lagermappe.

### **Feuerwehrmedizinischer Dienst (FMD)**

Für die ERSTE HILFE stehen der FMD und das Rote Kreuz während des Landestreffens zur Verfügung. Medikamente sind beim FMD oder in den Unterlagerleitungen zu hinterlegen!

### **Zeckenschutzimpfung und Tetanusimpfung**

Auf die Möglichkeit des Auftretens von Zecken wird hingewiesen, eine Schutzimpfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (Zeckenkrankheit FSME) wird empfohlen. Weiters empfiehlt der Arbeitsausschuss FMD allen Lagerteilnehmern eine Tetanusimpfung.

### **Impfpass und E-Card**

Siehe erste Aussendung Landestreffen vom 31. März 2016.

### **Unfallverhütung**

Als Verletzungsschutz wird empfohlen, PET-Flaschen über die Zelt-Heringe zu stülpen. Der Flaschenboden wird entfernt, die Zeltschnur durch den Flaschenhals geführt und dann am Hering befestigt.

### **Toilettenanlagen und Waschgelegenheiten**

WC-Anlagen, Waschrinnen und Duschzelte stehen im Lagergelände zur Verfügung. Sie sind entsprechend ausgeschildert. Auf Ordnung und Sauberkeit ist unbedingt zu achten! Toilettenpapier ist selbst mitzunehmen!

### **Essensausgabe**

Am Anreisetag ist die erste Mahlzeit das Mittagessen. Die Essensausgabe erfolgt zu den in der Lagermappe angekündigten Zeiten.

Gegessen wird nur im Essenszelt. Das Mitnehmen von Speisen in das Lagergelände ist nicht gestattet. Die Feuerwehrjugend begibt sich unter Aufsicht des Betreuers zum Essen.

### **Spezialverpflegung**

Bei Spezialverpflegung haben sich die namentlich Gemeldeten gemeinsam mit dem Betreuer beim Versorgungsdienst zur Entgegennahme der Verpflegung zu melden.

Feuerwehrmitglieder für welche die Verpflegungsart „Sonstige Allergiene/Diäten“ ausgewählt wurde, können nur dann durch den Versorgungsdienst des NÖ LFV verpflegt werden, sofern bis spätestens 12. Juni 2016 eine Kontaktaufnahme mit dem NÖ LFKDO (BR Ing. Christian Hübl – DW 13166, [christian.huebl@feuerwehr.gv.at](mailto:christian.huebl@feuerwehr.gv.at)) erfolgt ist – siehe auch erste Aussendung Landestreffen vom 31. März 2016.

### **Essenszelt**

Im Essenszelt können zu den angegebenen Öffnungszeiten alkoholfreie Getränke und Süßigkeiten gekauft werden. Obst und Tee/Limonade gibt es ganztägig kostenlos zur freien Entnahme.

### **Freizeit und Erlebnistour 2016**

Die zahlreichen Freizeitangebote im Lagergelände sind für ALLE da!

Die Feuerwehrjugendgruppen werden angeregt, selbst Lageraktivitäten zu setzen!

Die örtliche Feuerwehr hat eine interessante Erlebnistour zusammengestellt.

Start und Ziel – Lagerwache.

Die Startzeiten:	Freitag	08.00 – 10.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	08.00 – 11.00 Uhr

### **Verlassen des Lagergeländes**

Die Gruppen sollen nach Möglichkeit im Lager bleiben (ausgenommen natürlich die Erlebnistour). Verlassen Feuerwehrjugendgruppen das Lagergelände, so ist dies nur in Begleitung des Betreuers

gestattet. Aufgrund der engen Aufstellung der Feuerwehrfahrzeuge am Parkplatz, ist es nicht möglich, diese während des Landtreffens zu benutzen. Es wird darauf hingewiesen, dass sich der Bewerbungsplatz außerhalb des Lagergeländes befindet.

Verlassen Feuerwehrjugendgruppen das Lagergelände ist, mit Ausnahme der Teilnahme am Bewerb, unbedingt eine Abmeldung bei der Lagerwache erforderlich.

Werden Mitglieder der Feuerwehrjugend ohne Betreuer außerhalb des Lagergeländes angetroffen, so ist dies ein Verstoß gegen die Lagerordnung. Spätestens um 19.00 Uhr müssen alle Lagerteilnehmer wieder im Lagergelände sein.

### **Besuchszeit**

Am Samstag, den 9. Juli 2016 besteht von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr Besuchsmöglichkeit im Lager. Eltern und Gäste sind herzlich willkommen!

**Hinweis:** Tiere dürfen auch am Besuchertag **nicht** in das Lagergelände mitgebracht werden.

### **Lagerfeuer**

In jedem Unterlager befindet sich ein Lagerfeuerplatz. Der Bau weiterer Lagerfeuerplätze ist nicht gestattet! Grillen ist nur beim Lagerfeuer gestattet. Es ist nicht gestattet das Lagerfeuerholz zur Zeltsicherung zu verwenden.

### **Nachtruhe**

Die Nachtruhe ist mit 24.00 Uhr festgelegt. Die Nachtruhe gilt auch für die Betreuer!

### **Fundbüro**

Fundsachen sind bei der Lagerwache abzugeben.

### **Fahrzeuge**

Das Lagergelände darf – Ausnahme: An- und Abreise – nicht mit motorbetriebenen Fahrzeugen befahren werden. Ausnahmegenehmigung erteilt der Lagerleiter.

### **Bewerb**

Das Antreten erfolgt nach dem Bewerbungsplan.

Der Bewerbungsplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe des Lagergeländes. Die Bewerbungsgruppen haben sich zeitgerecht am Bewerbungsplatz einzufinden, die Meldezeiten sind einzuhalten.

Die begleitenden Betreuer haben während des Bewerbes am Bewerbungsplatz ebenso Uniform zu tragen.

### **EDV-Eintragungen**

Vor Abfahrt ist die Lageranmeldeliste in FDISK nochmals auf Ihre Richtigkeit und Vollständigkeit hin zu überprüfen.

In FDISK nicht angemeldeten Bewerber können 2016 nicht an den Bewerbungen um das FJBA/FJLA teilnehmen.

Das Feuerwehrkommando hat zeitgerecht dafür zu sorgen, dass die FDISK-Eintragungen mit den Eintragungen im Feuerwehrpass übereinstimmen!

Sollten FDISK-Eintragung und Feuerwehrpass nicht übereinstimmen, wird der betreffende Feuerwehrpass durch den Berechnungsausschuss B einbehalten.

Die Klärung des Sachverhaltes erfolgt mit einem amtlichen Dokument.

Ist das Geburtsdatum im Feuerwehrpass falsch, zieht dies eine Disqualifikation der gesamten Bewerbungsgruppe nach sich.

### **Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Bronze und Silber**

Es gelten die „Bestimmungen für den Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber“, 8. Ausgabe, März 2014 (siehe auch unter [www.bundesfeuerwehrverband.at](http://www.bundesfeuerwehrverband.at)).

Sowohl auf der Feuerwehrhindernisübung als auch beim 400-Meter-Staffellauf mit Hindernissen wird eine elektronische Zeitnehmung eingesetzt. Es wird auf 1/100 Sekunden gewertet.

In den Unterlagerleitungen können überzählige Jugendliche (welche bisher in keiner Bewerbungsgruppe angemeldet sind) als Ergänzungsteilnehmer für die Bewerbungsgruppen (z.B. anderer Feuerwehren) gemeldet werden, sodass alle Mitglieder der Feuerwehrjugend die Möglichkeit haben, ihr Abzeichen zu erwerben.

Die Teilnehmerlisten mit den Wertungsblättern sind von den Feuerwehren beim Berechnungsausschuss B selbst abzuholen, wo auch erforderliche Änderungen vorgenommen werden können (Öffnungszeiten B-Ausschuss siehe Lagermappe).

Berufungen gegen Bewerberurteile bei der Feuerwehrhindernisübung und beim 400-Meter-Staffellauf mit Hindernissen muss der GRKDT oder Jugendbetreuer unmittelbar nach Beendigung der Bewertung beim Bewerbsleiter oder seinen Stellvertretern einbringen. Frist: innerhalb einer Stunde nach dem Antreten bei den einzelnen Disziplinen.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass die ergänzenden Bestimmungen zu den Landesfeuerwehrjugendbewerben (siehe Handbuch Feuerwehrjugend 3.3.10 – Pkt. 2 Ausgabe 12/13) zu beachten sind bzw. diese unbedingt eingehalten werden müssen. Weiters sind in diesem Kapitel auch die Qualifikationsbedingungen für den Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb, welcher vom 26.-28. August 2016 in Feldkirch-Gisingen (Vorarlberg) stattfindet, angeführt.

### **Bewerb um das NÖ Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen (FJBA) in Bronze und Silber**

Am Bewerb um das NÖ Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen (FJBA) in Bronze und Silber teilnahmeberechtigt sind alle zwischen dem 6. Juli 2004 und dem 6. Juni 2006 geborenen Mitglieder der Feuerwehrjugend.

Feuerwehrjugendmitglieder welche zum Bewerb um das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze angemeldet werden, müssen spätestens ein Monat vor dem ersten Wettbewerbstag des jeweiligen Bewerbes als Feuerwehrjugendmitglied in einer NÖ Feuerwehr angemeldet sein.

Der Bewerb wird nach den „Bestimmungen für den Bewerb um das NÖ Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen (FJBA) in Bronze und Silber“, 3. Ausgabe, 04/2009, durchgeführt.

Die Teilnahme am Bewerb um das NÖ Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen (FJBA) in Bronze und Silber und am Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Bronze und Silber im gleichen Jahr ist nicht möglich.

Die Urkunden und Bewerbungsabzeichen können am 09. Juli 2016 von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr beim Berechnungsausschuss B abgeholt werden.

### Erreichbarkeit

Die Lagerwache ist während des gesamten Lagers unter folgender Telefonnummer erreichbar:

Tel. Nr. 0676/861 20770

### Abreise

Die Abreise erfolgt nach dem Lagerabschluss am Sonntag um ca. 11.00 Uhr in geordneter Form.

Der Zeltabbau und das Einfahren in das Lagergelände ist erst nach Beendigung der Siegereverkündung (= Ausmarsch der Feuerwehrjugendgruppen) gestattet!

Den Anweisungen der Feuerwehrstreife und des Ordnerdienstes ist Folge zu leisten. Seitens der Feuerwehrstreife wird auf die strikte Einhaltung der Straßenverkehrsordnung (Missbrauch von Alarmzeichen auf Verkehrsflächen) hingewiesen!

### Disziplin & das Leben im Lager

Siehe Lagerordnung

### Information für Betreuer

Für Betreuer welche zum ersten Mal am Landestreffen teilnehmen, sowie für alle anderen interessierten Betreuer, findet im Anschluss an die erste Unterlagerbesprechung (Donnerstag, früher Nachmittag) eine Information bzgl. Ablauf des Landestreffens, Organisation vor Ort usw. durch den Unterlagerleiter statt.

### Infos

Lagerprogramm, Bewerbungsplan, Einteilung der Lagerwache, Speiseplan, etc. siehe auch: <http://www.noef122.at> → Fachinfos → Feuerwehrjugend → Landestreffen → 44. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend

Mit den besten Wünschen für ein erlebnisreiches Lager und die erfolgreiche Teilnahme an den Feuerwehrjugendleistungsbewerben

zeichnet mit kameradschaftlichen Grüßen,



der Landesfeuerwehrkommandant  
im Auftrag:

*Martin Boyer*  
Martin Boyer, Oberbrandrat

Beilagen

- 1 färbige Unterlagereinweisung
- 1 Strichliste für die persönliche Ausrüstung (Kopiervorlage)
- 1 Lagerordnung

Ergeht an:

ohne Beilagen:

- LBD Dietmar Fahrafellner, MSc (zur Information) (per Mail)
- OBR Martin Boyer (zur Information) (per Mail)
- OBR Roman Thennemayer (zur Information) (per Mail)
- Lagerleiter BI Peter Fahrafellner (zur Information) (per Mail)
- Bewerbsleiter BR Johann Rudolf Schönböck (zur Information) (per Mail)
- ARBA Feuerwehrjugend (zur Information) (per Mail)
- Alle BFKDT (zur Information) (per Mail)
- Alle Bezirkssachbearbeiter Feuerwehrjugend (zur Information) (per Mail)
- Alle Abschnittssachbearbeiter Feuerwehrjugend (zur Information) (per Mail)

mit Beilagen:

- alle zum Landestreffen angemeldeten Feuerwehren mit Feuerwehrjugend